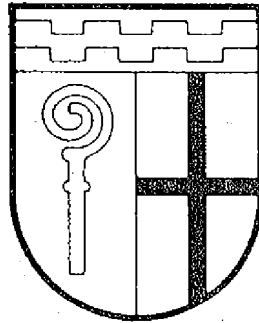


KAUFMÄNNISCHE SCHULEN RHEYDT-MÜLFORT
STADT MÖNCHENGLADBACH



ABSCHLUSSZEUGNIS
der
zweijährigen höheren Berufsfachschule
für Wirtschaft und Verwaltung
(Höhere Handelsschule)

(Vor- und Zuname)

Möchten Sie auch?

01. August 1996 bis zu

Betriebswirtschaft / BWL

12.06.18 folgende Leistungen fest:

quadr

matik

Chlorophyll

cyber

Charles A. Smith

22. *for* *quod*

100

Zusatzklausur) Bankbetriebslehre
den dahlgangsstufe 7/11

Zusatzkurs⁴⁾ _____
 oder Jahrgangsstufe / n _____

2 / 9 (in Worten) zwei / neun

Kunden:

- 1) Entfällt im Schwerpunkt Betriebswirtschaft
- 2) Entfällt im Schwerpunkt Biowirtschaft
- 3) Die Note wurde dem Versetzungsergebnis des ersten Jahres entnommen.
- 4) Die meistnürstliche Zusatzklausur fällt zusammen mit dem vorgenannten gleichnamigen Fach eine erweiterte und verteilte leistungseinheit.
- 5) Die dem Versetzungsergebnis entnommene Leistung ist in der Durchschnittsnote berücksichtigt. Religionslehre und Sport sind nicht anzurechnen

Notenskizzen: sehr gut (1), gut (2), befriedigend (3), ausreichend (4), mangelhaft (5), ungenügend (6).

(Vor- und Zuname),

hat die Abschlußprüfung der zweijährigen höheren Berufsschule für Wirtschaft und Verwaltung bestanden.

Die bestandene Abschlussprüfung erfüllt die schulischen Bedingungen für den Erwerb der

Fachhochschulreife

(Sie wird zuerkannt, wenn ein einjähriges einschlägiges Praktikum (gleitendes Praktikum) absolviert wurde, für das der Kultusminister eine Ausbildungsordnung erlassen hat, oder der Nachweis für eine einschlägige abgeschlossene Berufsausbildung erbracht wird, die mindestens zwei Jahre gedauert hat (§ 11 Verordnung über die Bildungsgänge und die Abschlußprüfungen in der zweijährigen höheren Berufsbildungsschule – APO-HBFS I – SGV/NW 223/BASS 13-35 Nr. 107.1).

Mönchengladbach, 20. Juli 1998

(Datum der Zeugnisaushändigung)

1. V. / 100-Aspman
 Vorsitzende / rdes Prüfungsausschusses
 Dipl.-Hdl. Voß-Hoffmann
 Ostb' Schulleiterin

Schulleiter / in
Dipl.-Hdl. Voß-Hoffmann
OSD' Schulleiterin

K. J.

Klassenleiter / ~~1999~~
Dipl.-Hdl. Kilian, StR



BERUFSSKOLLEG VOLKSGARTENSTRASSE
FÜR WIRTSCHAFT UND VERWALTUNG
STADT MÖNCHENGLADBACH

HÖHERE BERUFSFACHSCHULE
MIT GYMNASIALER OBERSTUFE

ZEUGNIS

DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

Christie Aja Ayisi Ariedu

geboren am 26.02.1979 in Mönchengladbach

wohnhaft in 41179 Mönchengladbach

hat sich nach dem Besuch der gymnasialen Oberstufe der Abiturprüfung unterzogen.

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

Die Vereinbarung zur Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe 11 (Beschuß der Kultusministerkonferenz vom 7. Juli 1972 in der jeweils geltenden Fassung).

Die Vereinbarung über die Abiturprüfung der neugestalteten gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe 11 gemäß Vereinbarung der Kultusministerkonferenz vom 7. Juli 1972 (Beschuß der Kultusministerkonferenz vom 13. Dezember 1973 in der jeweils geltenden Fassung).

Die Vereinbarungen über die einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung (Beschlüsse der Kultusministerkonferenz in der jeweils geltenden Fassung).

Verordnung über die Bildungsgänge und die Abiturprüfung in der gymnasialen Oberstufe - APO-GOST - vom 28. März 1979 in der jeweils geltenden Fassung (SGV. NW. 223/BASS 13-32 Nr. 3.1).

für Elmynthe Agnes Agnes

Fach2)	12/I	12/II	13/I	13/II
Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld				
Deutsch (Leistungsfach)	06	05	05	05
Englisch	08	08	(05)	(05)
Französisch/Spanisch	-	-	-	-
Literatur	-	-	11	12
<hr/>				
Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld				
Politik/Geschichte	06	07	07	08
Volkswirtschaftslehre	08	(05)	(06)	06
Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen (Leistungsfach)	05	07	05	05
Wirtschaftsgeografie	12	10	08	(07)
<hr/>				
Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld				
Mathematik	04	04	07	02
Physik/Chemie Biologie	04	04	08	07
Wirtschaftsinformatik	-	-	-	-
<hr/>				
<hr/>				
Religionslehre	-	-	-	-
<hr/>				
Sport	09	09	10	-

1) Für die Umsetzung der Noten in Punkte gilt:

	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend
Noten	1	2	3	4	5	
Punkte	15	14	13	12	11	10
	09	08	07	06	05	04
	03	02	01	00		

Die Punktzahlen in Klammern sind nicht in die Gesamtqualifikation einbezogen worden. Punktzahlen werden in einfacher Wertung und stets zweistellig angegeben.

2) Leistungsfächer werden mit dem Klammersatz (Leistungslach) gekennzeichnet. Grundkurse bleiben ohne besondere Kennzeichnung

für Glenyslie Shon Agni Ariedu

Prüfungsfach		Prüfungsergebnis in einfacher Wertung schriftlich	Prüfungsergebnis in einfacher Wertung mündlich
1. Leistungsfach	Deutsch	06	-
2. Leistungsfach	Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen	02	11
3.	Mathematik	04	02
4.	Politik / Geschichte		04

Punktsumme aus 22 Grundkursen
in einfacher Wertung:

mindestens 110,
höchstens 330 Punkte

Punktsumme aus 6 Leistungskursen
in zweifacher Wertung und der Ausgleichsregelung

mindestens 70,
höchstens 210 Punkte

Punktsumme aus den Prüfungen in vierfacher Wertung¹⁾ und den Kursen der Prüfungsblätter im Abschlusshalbjahr (13/II) in einfacher Wertung:

mindestens 100,
höchstens 300 Punkte

Gesamtpunktzahl:

mindestens 280,
höchstens 840 Punkte

Durchschnittsnote:

3,6

china

china

1) Die Ergebnisse der schriftlichen und der mündlichen Prüfung sind hierbei im Verhältnis 2 : 1 gewichtet

2) Wiederholung der Durchschnittsnote in Buchstaben

4. Seite des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife

für Christie Sjoa Syisi Srieden

IV. Fremdsprachen

In der ersten Fremdsprache

Englisch

und in der zweiten Fremdsprache

Französisch

ist Unterricht in dem für den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife erforderlichen Umfang besucht worden¹⁾.

Dieses Zeugnis schließt das Latinum/Graecum (Nachweis von Lateinkenntnissen bzw. von Griechischkenntnissen gemäß Vereinbarung der Kultusministerkonferenz vom 26. Oktober 1979) / das Hebraicum ein²⁾.

V. Bemerkungen

VI. Frau/Herr Christie Sjoa Syisi Srieden

hat die Abiturprüfung bestanden und damit die Befähigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Mönchengladbach, den 30. Juni 2001

iv. J. Vives

Vorsitzender/ des Zentralen Abiturausschusses



J. Vives

Schulleiter/in

S. Srieden

Beratungslehrer/in

Vertreter/in des Schulträgers

1) Zugrunde liegen:

Abkommen zwischen den Ländern der Bundesrepublik zur Vereinheitlichung auf dem Gebiete des Schulwesens vom 28. Oktober 1964 i. d. F. vom 14. Oktober 1971. Die Vereinbarung zur Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 7. Juli 1972 in der jeweils geltenden Fassung).

2) Nichtzutreffendes streichen.



Walter-Eucken-Berufskolleg

Kaufmännische Schule III der Stadt Düsseldorf

- Schule der Sekundarstufe II -

Abschlusszeugnis
der Berufsschule

Abschlusszeugnis der Berufsschule

Ajoa Asiedu

Ajoa Asiedu

geboren am 26.02.1979 in Mönchengladbach
war vom 01.08.2001 bis zum 17.12.2003 Schülerin der Berufsschule.
Fachklasse: AVO76
Ausbildungsberuf: Kauffrau für audiovisuelle Medien

hat mit der Note **gut** (Durchschnittsnote¹⁾ 2,5) den

Die Zeugiskonferenz stellte am 15.12.2003 folgende Leistungen fest:

Berufsschulabschluss

I. Berufsübergreifender Bereich

Deutsch/Kommunikation ¹⁾	gut
Religionslehre	nicht erteilt
Sport/Gesundheitsförderung	nicht erteilt
Politik/Gesellschaftslehre ¹⁾	befriedigend

erworben.

II. Berufsbezogener Bereich

Allgemeine Wirtschaftslehre	befriedigend
Rechnungswesen	befriedigend
Datenverarbeitung ¹⁾	befriedigend
Medienbetriebslehre	gut
Englisch ¹⁾	gut

III. Differenzierungsbereich

Bemerkungen: keine

Düsseldorf, 17.12.2003



Schulleiter JACOBS

Klassenleiter/in: DR. TOHERMES

Notenstufen gemäß §25 Abs. 1 ASchO:
sehr gut (1) – gut (2) – befriedigend (3) – ausreichend (4) – mangelhaft (5) – ungenügend (6)

¹⁾ Dieses Fach wurde vorher abgeschlossen. Die Note entspricht der zuletzt erteilten Zeugnisnote in diesem Fach.

¹⁾ Fächer des Differenzierungsbereiches sind in die Durchschnittsnote nicht einbezogen.



Industrie- und Handelskammer
zu Düsseldorf

PRÜFUNGSZEUGNIS

Chrystie Ajoa Ayisi Asiedu

geboren am 26. Februar 1979 in Mönchengladbach

hat im Ausbildungsberuf

Kauffrau für audiovisuelle Medien

die Abschlussprüfung bestanden.

Produktions- und Dienstleistungs Organisation	befriedigend 76.00 Punkte
Marketing	gut 83.00 Punkte
Wirtschafts- und Sozialkunde	befriedigend 69.00 Punkte
Praktische Übungen	befriedigend 74.00 Punkte
Ergebnis Kenntnisprüfung	befriedigend 76.00 Punkte

Düsseldorf, 15. Januar 2004

Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf

U. Töhring
Vorsitzende(r)
des Prüfungsausschusses



M. G. J. ...
Der Hauptgeschäftsführer

PRÜFUNGSZEUGNIS



Industrie- und Handelskammer
zu Düsseldorf

PRÜFUNGSZEUGNIS

Chrystie Ajoa Asiedu

geboren am 26. Februar 1979 in Mönchengladbach

hat die Prüfung

Zusatzqualifikation Medienwirtschaft für kaufmännische Auszubildende

bestanden.

Ergebnisse der Prüfung

	Note	Punkte
I. Schriftliche Leistungen		
1. Schriftliche Beantwortung von Verständnisfragen zu den Grundlagen der Technik/Produkten der Branche	gut	83
2. Produkt- und marktbezogene Verhandlung und Kommunikation	befriedigend	78
3. Branchenbezogenes Recht	befriedigend	70
II. Mündliche Leistungen		
1. Branchenbezogene Markt- und Produktkenntnisse im Rahmen einer Kurzpräsentation	befriedigend	72
2. Branchenbezogenes direktes oder telefonisches Beratungs- oder Verkaufsgespräch	gut	82

Düsseldorf, 8. April 2003

Vorsitzende(r)
des Prüfungsausschusses

Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf



Der Hauptgeschäftsführer